

9. Dezember 2008

Drittes „Kremser Kamingespräch“ dieser Saison Thema am 10. Dezember lautet „Föederal-Zentral“

Morgen, Mittwoch, 10. Dezember, wird im „Haus der Regionen“ in Krems-Stein wieder ein „Kremser Kamingespräch“ zum Schwerpunkt „In Position: Niederösterreich“ abgehalten. Zum Thema „Föederal I Zentral - Ein Land I Ein Europa“ diskutieren ab 18 Uhr der Präsident des Niederösterreichischen Landtages, Ing. Hans Penz, und Univ.Prof. DDr. Heinz Mayer, der Dekan der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien.

Bei diesem dritten Kamingespräch der aktuellen Saison werden die Diskussionspartner Definitionen, Hintergründe und Konsequenzen zum Thema erläutern sowie für Diskussionen mit dem Publikum zur Verfügung stehen. Zur Debatte stehen dabei vor allem die Reformvorschläge zum Bundesstaat, in denen viele LandespolitikerInnen eine Tendenz zum Zentralismus erkennen. So wird es auch um die Frage gehen, wie weit eine übergeordnete Gesetzgebung reichen darf, ohne in die föderale Souveränität einzugreifen.

Der Eintritt ist frei; um Anmeldung wird gebeten. Eine Zusammenfassung des Gesprächs wird am Mittwoch, 17. Dezember, ab 21 Uhr auf Radio Niederösterreich gesendet. Online gibt es alle Kremser Kamingespräche unter <http://www.volkskultureuropa.org/> nachzuhören.

Nähere Informationen: Haus der Regionen - Volkskultur Europa, Telefon 02732/850 15, e-mail veranstaltungen@volkskultureuropa.org, <http://www.volkskultureuropa.org/>.